



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 50/2020

WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)

unbefristet

Vollbeschäftigung

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

An der **Philologischen Fakultät/Institut für Anglistik** ist ab dem 1. April 2020 oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Unterstützung der Forschungstätigkeit der zentralen W3 Professur für Britische Literatur (Mitwirkung an Forschungsprojekten, Organisation von Konferenzen)
- eigene Forschung und Publikation auf mindestens einem (zentralen) Gebiet der britischen Literatur
- aktive und breite Lehrtätigkeit im Bereich der britischen Literaturwissenschaft inklusive ihrer Theorien sowie Abnahme von Modul- und Staatsexamensprüfungen (8 SWS)
- Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung des Instituts
- Gremienarbeit an der Fakultät und Universität
- Zusammenarbeit mit dem Bereich Cultural Studies, insbesondere im Bereich der Media Studies sowie des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung

Voraussetzungen

- abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium
- abgeschlossene Promotion im Bereich Britische Literaturwissenschaft
- zwei Schwerpunkte in der Forschung zu zwei verschiedenen Perioden der britischen Literatur, wünschenswert wäre jeweils einer vor und einer nach 1800
- umfassende Lehrerfahrung auf dem Gebiet der britischen Literatur und ihrer Theorie
- ausgewiesene Erfahrung in der akademischen Selbstverwaltung
- sicherer Umgang mit gängigen MS-Office-Programmen sowie in der Nutzung neuer Medien erwünscht
- internationale Erfahrungen und Beziehungen erwünscht

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 50/2020** bis **1. März 2020** an:

Universität Leipzig
Philologische Fakultät
Herrn Dekan Professor Dr. Beat Siebenhaar
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,*
- die Personalverwaltung,*
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n,*
- die Schwerbehindertenvertretung und*
- ggf. den Personalrat*

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.